

# Markus Buck: Sieg ist Pflicht

**Tischtennis** Auf Bad Liebenzell wartet zum Rückrunden-Auftakt gleich ein Schlüsselspiel

Von Oskar Wössner

**Zum Rückrundenauftakt steht für Verbandsliga-Schlusslicht MUTTV Bad Liebenzell in Eislingen gleich ein Schlüsselspiel an.**

Vorstand Markus Buck verprüht vor diesem Match eine Menge Optimismus: »Wir haben die letzten Wochen gut trainiert und sind von eins bis sechs fit. Ein Sieg ist Pflicht.« Dass auf der Mannschaft Druck lastet, macht ihm nichts aus: »Wenn es um etwas geht, macht Sport doch erst richtig Spaß.«

Dennoch bleibt abzuwarten, wie die MUTTV-Truppe

insgesamt mit dieser Situation umgeht. Mit Levente Szarka, Matthias Krammer, Markus Walz, Adam Drzyga, Thomas Krammer und Markus Buck können die Liebenzeller jedenfalls ihr derzeit stärkstes Team ins Rennen schicken. Die Eislinger ließen am letzten Spieltag mit einem 9:4-Sieg beim SB Stuttgart II aufhorchen. Nach zwei Doppeln sorgten dabei Jochen Regelmann (2), Daniel Fauser, Andreas Bachhofer (2), Daniel Quiran und Tobias Geiger für die Einzelpunkte.

Kann der TTC Ottenbronn seine eben begonnene Aufholjagd in Altshausen fortsetzen? Mit dem jüngsten 9:3-Erfolg über Wangen haben die

Ottenbronner jedenfalls schon mal den Anschluss in der Tabelle wiederhergestellt. Dazu haben sie nur gute Erinnerungen an die Oberschwaben, denn schließlich war ihnen im ersten Spiel der Vorrunde ein klarer 9:3-Sieg gelungen. Doch inzwischen hat sich Altshausen längst berappelt und verbesserte sich am letzten Spieltag mit einem 9:7 über Mühringen auf acht Pluspunkte. Beim TTCO hofft man, dass die Temperaturen in der Altshausener Halle ordentlich sind, denn gegen Mühringen glich die Spielstätte eher einem Eispalast.

Entspannt nehmen die Damen des TTC Lützenhardt (10:6) in der Verbandsliga die

Rückrunde in Angriff. Um 17 Uhr erwarten sie das Quartett des Sportbundes Stuttgart (5:13). Die Gäste belegen derzeit zwar den ersten Abstiegsrang, aber das macht die Lützenhardter Truppe nicht unbedingt zum Favoriten. Bereits im Vorrundenspiel hing ihr 8:6-Sieg am seidenen Faden. Die Stuttgarterinnen starteten unlängst mit einem Punktgewinn gegen Neckarsulm III in die Rückrunde. Während sie mit derselben Mannschaft in die Rückrunde gehen, haben die Lützenhardterinnen eine Änderung vorgenommen: Für Jessica Stickle kehrt Verena Riedt nach zweijähriger Pause auf Platz vier zurück.

# Brisantes Verfolgerduell steigt in Salztetten

**Tischtennis** Aber kaum Optimismus vor der Partie gegen Althengstett / Bezirksklasse

(wö). Im Mittelpunkt des Interesses in der Bezirksklasse steht morgen ab 19 Uhr das Spiel der TTF Althengstett (16:6) bei den punktgleichen Sportfreunden Salztetten.

Am ersten Vorrundenspieltag hatten die Salztetter die an sich favorisierte TTF-Truppe überrascht und mit einem 9:6 die Punkte entführt. Diesmal ist die Ausgangslage eine andere. Während die Althengstetter zuletzt dem souveränen Tabellenführer TTF Unterreichenbach/Dennjacht den ersten Zähler abknöpften, starteten die Salztetter nicht optimal in die Rückrunde: Beim 9:7 in Schömburg mussten sie bis zum letzten Ballwechsel um den Sieg bangen, und am letzten Spieltag zogen sie gegen Schlusslicht Bad Liebenzell II mit 7:9 den Kürzeren. Nach dieser enttäuschenden Vorstellung verströmt SFS-Sprecher Heiko Müller kaum noch Optimismus: »Gegen Althengstett können wir nur die Niederlage in erträglichem Maß halten.« Was den Salztettern allerdings bleibt, ist der Heimvorteil in einer Spielstätte mit gewöhnungsbedürftigen Bedingungen.

Um 19.30 Uhr empfängt die »Zweite« des MUTTV Bad Liebenzell (2:18) den WSV Schömburg (6:14). In diesem Match gehen die Liebenzeller gewiss hochmotiviert: Zum einen können sie mit einem Sieg erstmals den letzten Platz verlassen, zum anderen würden diese Punkte gegen einen Konkurrenten im Kampf um den Klassenerhalt doppelt

Tobias Frey und seine Kameraden vom VfL Nagold hoffen auf zwei Punkte in Birkenfeld.



zählen. An der Einstellung wird es den MUTTV-Akteuren gewiss nicht fehlen, zumal diesmal Sebastian Buck und Stephan Maisinger mit von der Partie sind. Marcus Fritz wird dagegen fehlen, da er beruflich in den USA weilt.

Kann die MUTTV-Truppe den Klassenerhalt noch schaffen? Vorstand Markus Buck: »Warten wir mal noch zwei Spiele ab, dann können wir

uns darüber Gedanken machen.« Auch nach dem unerwarteten Sieg gegen Salztetten hält das MUTTV-Lager den Ball noch flach. Doch auch die Schömburger wissen, um was es geht. Mit Wolfgang Meier im hinteren Paarkreuz sind sie wohl auch stärker als in der Vorrunde.

Die »Zweite« des TTC Birkenfeld (3:17) steht im Abstiegskampf mit dem Rücken

zur Wand. Dazu hat die 3:9-Niederlage in Althengstett allerdings nichts beigetragen. Vielmehr ist einfach nicht zu erkennen, gegen wen die Birkenfelder noch zu Zählern kommen sollen. Morgen um 15.30 Uhr erwarten sie den VfL Nagold (8:10), der selbst noch auf sein Punktekonto schauen muss. In der Vorrunde hatten die Nagolder mit 9:4 die Oberhand behalten.

# Titelfavorit Altburg in Stammheim gefordert

**Tischtennis** Egenhausen lauert / Abstiegsduell steigt in Wildberg / Kreisklassen Calw

(wö). Morgen ab 20 Uhr fällt in der Partie VfL Stammheim (18:4) - TT Altburg (22:0) die Vorentscheidung im Kampf um die Meisterschaft in der Tischtennis-Kreisliga Calw.

Beide Mannschaften haben je ein Match in der Rückrunde absolviert: Dabei wiegt der Stammheimer 9:3-Sieg in Gechingen gewiss mehr als das Altburger 9:2 über die eigene »Zweite«. Obwohl sich im Lager der Altburger Nervosität breit macht, gibt es an der Favoritenrolle des Spitzenreiters nicht zu deuteln. Schließlich hat Altburg auch in der Vorrunde mit 9:4 die Oberhand behalten. »Wir wollen den Drei-Punkte-Vorsprung auf Egenhausen behaupten«, lautet dann auch die Vorgabe.

Die Stammheimer hingegen wollen ihnen das Siegen gewiss nicht leicht machen. Ob und wie sich die Umstellung auswirkt - der junge Doan Dang rückte aus

dem hinteren Paarkreuz in die Mitte vor - wird sich in diesem Match zeigen.

In Lauerstellung liegt der TTC Egenhausen (19:3). Der muss morgen um 17.30 Uhr beim TV Neuenbürg (14:8) ran. Für die Egenhäuser waren die lockeren 9:2-Siege über die Schlusslichter TV Höfen und TSV Wildbad nicht mehr als ein Warmspiel. Seit ihrem Aufstieg haben die Neuenbürger aber inzwischen eine Menge Selbstvertrauen getankt. So gewannen sie bei der gefährdeten Althengstetter »Zweiten« mit 9:1 und behielten mit 9:3 die Oberhand über die »Zweite« des TV Oberhaugstett. Mit Tobias Berweck, Thomas Bickel und Jürgen Genthner sind die Entzähler auf den ersten drei Plätzen enorm stark. Doch genau da haben die Gäste mit Manuel Bauer, André Hase und Mario Pachlhofer ebenfalls ihren stärksten Mann-

schaftsteil. Das Vorrundenspiel hatten sie mit 9:5 für sich entschieden.

Um den Klassenerhalt geht es ab 18 Uhr im Spiel TSV Wildbad (2:20) - TTF Althengstett II (6:16). Dabei haben die Gäste nicht die besten Erinnerungen ans erste Spiel der Vorrunde, als sie gegen die Badestädter mit 3:9 den Kürzeren zogen. In der Folge konzentrierten sie sich aber auf die direkten Duelle mit den anderen gefährdeten Teams und schafften dabei ihre gute Ausgangsposition im Kampf um den Ligerhalt. Die Althengstetter Rechnung ist nun einfach: Mit einem Sieg in Wildbad hätten sie mit dem Abstieg wohl nicht mehr zu tun. Ebenso klar ist die Zielsetzung der Wildbader, diese aber auch zu erreichen, ist ungleich schwerer: Die Mannschaft braucht dringend einen Sieg. Ob das gelingt, hängt wohl in erster Linie da-

von ab, in welcher Aufstellung die Althengstetter kommen.

In der B-Klasse erwartet der Tabellenzweite TTC Birkenfeld IV (18:4) um 15.30 Uhr den Fünften WSV Schömburg II (9:11). Gleich zum Rückrundenauftakt verspielten die Birkenfelder ihre letzte Chance auf den Titel mit einer 4:9-Niederlage bei Spitzenreiter TTC Ottenbronn III. Nun gilt also ihre ganze Aufmerksamkeit der Absicherung des zweiten Aufstiegsplatzes. Nach dem klaren 9:2-Sieg in Ebbhausen sollten die Mannen um Ralf Vollmar und Pascal Schumacher nun einen weiteren Schritt machen. Beim 9:3 in der Vorrunde hatten sie ihren morgigen Gegner jedenfalls klar beherrscht. Der wiederum war mit einem wenig berauschenden 8:8 gegen Bad Liebenzell IV in die Rückrunde gestartet, als Ralf und Jörg Eutinger allein vier Einzelpunkte holten.

## TISCHTENNIS AM WOCHENENDE

### HERREN

**Verbandsliga**, Samstag, 18.30 Uhr: TSG Eislingen - MUTTV Bad Liebenzell, SpVgg Satteldorf - DJK Sportbund Stuttgart II. Sonntag, 10 Uhr: SpVgg Mössingen - SV Deuchelried. 11 Uhr: TTC Tuttlingen - TB Untertürkheim. 14.30 Uhr: MUTTV Bad Liebenzell - SC Buchenbach.

**Verbandsklasse Süd**, Samstag, 15 Uhr: TSG Ailingen - SSV Ulm 46. 18 Uhr: TTC Lossburg-Rodt - TTC Ergenzingen. 19 Uhr: TTF Altschhausen - TTC Ottenbronn. Sonntag, 14 Uhr: 1. TTC Wangen - SV Böblingen.

**Landesliga Gruppe 3**, Samstag, 17.30 Uhr: TV Rottenburg - TSV Nusplingen. 18.30 Uhr: TSV Betzingen - TSV Gärtringen. Sonntag, 10.30 Uhr: SV Weilheim - TTC Reutlingen.

**Bezirksliga Gruppe 6**, Samstag, 18 Uhr: SV Böblingen II - CVJM Grüntal, SV Glatten - SSV Schönsmünzsch. 19 Uhr: TTC Birkenfeld - TSV Gärtringen II. Sonntag, 14.30 Uhr: SSV Schönsmünzsch - SpVgg Weil der Stadt.

### DAMEN

**Verbandsliga**, Samstag, 17 Uhr: TTC Lützenhardt 1976 - DJK Sportbund Stuttgart. Sonntag, 14 Uhr: TSV Herrlingen II - Neckarsulm SU III, SV Böblingen II - TTV Burgstetten.

**Verbandsklasse Süd**, Samstag, 16 Uhr: TSV Untergröningen - TSV Betzingen II. 19 Uhr: SV Amtzell - TG Schwenningen.

**Landesliga Gruppe 3**, Samstag, 16 Uhr: TV Dornstetten - TSV Enningen II. 18 Uhr: TSV Riederich - VfL Dettenhausen, SpVgg Weil im Schönbuch - TTC Mühringen. Sonntag, 16 Uhr: VfL Dettenhausen - TSV Gärtringen II.

**Bezirksliga Gruppe 6**, Samstag, 16 Uhr: TTC Lützenhardt 1976 II - VfL Sindelfingen IV. 18 Uhr: TT Klosterreichenbach - VfL Sindelfingen III, TSV Gärtringen III - SSV Schönsmünzsch.

### JUNGEN

**Verbandsklasse Süd**, Samstag, 12 Uhr: SV Deuchelried - TSV Langenau. 14 Uhr: SV Deuchelried - SC Staig, TTC Reutlingen - SSV Reutlingen. 14.30 Uhr: SC Vogt - TSV Langenau. 16.30 Uhr: SC Vogt - SC Staig.

**Bezirksliga Gruppe 6**, Samstag, 12 Uhr: TSV Freudenstadt - TV Oberhaugstett. 12.30 Uhr: TTC Birkenfeld - SpVgg Renningen. 14 Uhr: CVJM Grüntal - TV Oberhaugstett. 14.30 Uhr: Rutesheim - Sindelfingen. 15.15 Uhr: SV Böblingen II - TTC Egenhausen.

### BEZIRK SCHWARZWALD

#### DAMEN

**Bezirksklasse**, Samstag, 15 Uhr: TTF Unterreichenbach-Dennjacht II - SF Gechingen. 16 Uhr: TTC Mühringen II - SF Emmingen. 19.30 Uhr: VfL Stammheim - TTC Birkenfeld.

#### HERREN

**Bezirksklasse**, heute, 19 Uhr: SV Baiersbrunn - TTC Ottenbronn II. Samstag, 15.30 Uhr: TTC Birkenfeld II - VfL Nagold. 18.30 Uhr: TTF Unterreichenbach-Dennjacht - SV Glatten II. 19 Uhr: SF Salztetten - TTF Althengstett. 19.30 Uhr: MUTTV Bad Liebenzell II - WSV Schömburg.

**Kreisliga Calw**, Samstag, 17.30 Uhr: TV Neuenbürg - TTC Egenhausen. 18 Uhr: TSV Wildbad - TTF Althengstett II. 20 Uhr: VfL Stammheim - TT Altburg.

**Kreisliga A Calw**, Samstag, 15 Uhr: TTF Unterreichenbach-Dennjacht II - VfL Stammheim II. 18.30 Uhr: SV Gültlingen - TTF Althengstett III.

**Kreisliga B Calw**, Samstag, 15.30 Uhr: TTC Birkenfeld IV -



Noch ist Bad Liebenzell Letzter der Verbandsliga. Auch Spitzenreiter Levente Szarka will das ändern. Fotos: Stark

WSV Schömburg II. 16 Uhr: MUTTV Bad Liebenzell III - TV Ebbhausen. 18 Uhr: MUTTV Bad Liebenzell IV - TTC Ottenbronn III. 19.30 Uhr: VfL Stammheim III - TSV Hirsau.

**Kreisliga C Calw**, Samstag, 15 Uhr: TV Höfen II - SF Gechingen II. 18 Uhr: TSV Hirsau II - TTF Althengstett V. 18.30 Uhr: SV Gültlingen II - WSV Schömburg III.

**Kreisliga D Calw**, Samstag, 15.30 Uhr: TTC Birkenfeld V - SF Emmingen II. 16 Uhr: SV Gültlingen III - TTC Ottenbronn IV. 16.30 Uhr: VfL Stammheim IV - TTF Unterreichenbach-Dennjacht III. 17.30 Uhr: TTC Birkenfeld V - SF Emmingen.

#### MÄDCHEN

**Bezirksklasse**, Samstag, 10 Uhr: WSV Schömburg - TTC Ottenbronn. 10.30 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal IV - TTC Birkenfeld. 12 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal III - TTC Egenhausen II. 14 Uhr: Mitteltaal-Obertal - TV Calmbach.

#### JUNGEN

**Bezirksklasse**, Samstag, 14 Uhr: CVJM Grüntal II - SSV Schönsmünzsch. 15 Uhr: TSV Altheim - WSV Schömburg. 15.30 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal - TV Dornstetten. 16 Uhr: TTC Ottenbronn - TTC Egenhausen II.

**Kreisliga Nord**, Samstag, 13 Uhr: MUTTV Bad Liebenzell - TT Altburg II. 14.30 Uhr: SV Gültlingen - TV Ebbhausen.

**Kreisliga A Nord**, Samstag, 10 Uhr: VfL Nagold - SF Emmingen. 11 Uhr: TTC Birkenfeld II - VfL Stammheim. 13.30 Uhr: TTC Egenhausen III - TTC Ottenbronn II. 14.30 Uhr: VfL Stammheim - SF Emmingen.

**Kreisliga B Nord**, Samstag, 10 Uhr: WSV Schömburg II - SF Gechingen II. 14 Uhr: TV Neuenbürg - TSV Hirsau.

**Kreisliga C Nord**, Samstag, 9.30 Uhr: TTC Birkenfeld III - TT Altburg III. 11 Uhr: VfL Stammheim II - TTC Birkenfeld IV. 11.30 Uhr: VfL Nagold II - SF Gechingen III. 14.30 Uhr: SV Gültlingen III - TTF Althengstett II.

**Kreisliga D Nord**, Samstag, 13.30 Uhr: TTC Ottenbronn III - SV Gültlingen IV, TSV Hirsau II - TTC Birkenfeld V.

#### NACHWUCHSCUP

**Gruppe Mitte**, Samstag, 10 Uhr: TSV Altheim - TV Ebbhausen II, SF Salztetten - VfB Cresbach-Waldachtal II. 11.30 Uhr: TSV Altheim - TV Ebbhausen, SF Salztetten - VfB Cresbach-Waldachtal.

**Gruppe Nord**, Samstag, 11 Uhr: SV Gültlingen - TTF Althengstett. 13.30 Uhr: TTC Ottenbronn - TTC Birkenfeld.

# SV-Meisterschaft und Cup-Finale stehen an

**Ski nordisch** Mehrstetten Austragungsort

(wj). Die Schwäbischen Meisterschaften im Langlauf-Teamsprint und in den Distanzwettkämpfen der Langläufer werden an diesem Wochenende in Mehrstetten auf der Schwäbischen Alb über die Bühne gehen. Der WSV Mehrstetten als Ausrichter der Titelkämpfe will Veranstaltung auf alle Fälle im heimischen Gelände durchführen und hat in den letzten Tagen bei seinem Sportheim die Strecken präpariert.

Gestartet werden die Meisterschaftsrennen am Samstag (Start ab 12 Uhr) mit den Teamsprints. Sie werden am Sonntag (Start ab 10 Uhr) mit den Einzelläufen der Schüler-, Jugend-, Junioren- und Akti-

venklassen fortgesetzt bei denen auch die Entscheidung im SSV-Langlaufcup 2011 fällt.

Der Ausgang des traditionellen Cup-Wettkampfs ist in diesem Jahr besonders spannend. Nach drei Rennen führt die TSG/SZ Leutkirch vor dem Finale in Mehrstetten mit 652 Punkten die Gesamtwertung an. Titelverteidiger SV Agenbach (606 Punkte) liegt mit einem Rückstand von 46 Punkten in »Lauerstellung« auf dem zweiten Platz. Der SC Enzklosterle ist mit 550 Punkten Dritter. Der SV Baiersbronn liegt hinter dem DAV Ulm (471 Punkte) mit 442 Punkten auf dem fünften Platz der Gesamtwertung.